



Käthe-Kollwitz-Schule
Offenbach

63071 Offenbach am Main
Buchhügelallee 90

Telefon: 069/8065 -4056/ -2945 (Sek.)
Telefax: 069/8065 -3299
Internet: <http://www.kks-offenbach.de>
Email: ronald.freitag@schule.hessen.de

Informationsblatt

Fachschule für Sozialwesen/Praxisintegrierte vergütete Ausbildung – PivA (Dauer: 3 Jahre)

Praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Staatlich anerkannten Erzieherin / zum Staatlich anerkannten Erzieher

Eingangsvoraussetzungen (Bitte ohne Bewerbungsmappen und auf dem Postweg!)

Mittlerer Abschluss oder die Versetzung in die Einführungsphase einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe und

- Berufsabschluss als Sozialassistentin/-assistent
- oder Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägig anerkannten Berufsausbildung
- oder die allgemeine Hochschulreife aus dem beruflichen Gymnasium mit einschlägiger Fachrichtung und eine mindestens sechswöchige einschlägige Fachpraxis
- oder die Fachhochschulreife aus dem beruflichen Gymnasium mit einschlägiger Fachrichtung und einschlägigem Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife
- oder die Fachhochschulreife aus der Fachoberschule mit einschlägiger Fachrichtung, entweder aus Form A mit einschlägigem Praktikum oder aus Form B mit vorheriger einschlägiger Berufsausbildung.
- oder Nachweis einer dreijährigen einschlägigen beruflichen Tätigkeit und die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung zum Nachweis einer gleichwertigen beruflichen Vorbildung
- Vorlage eines praxisintegrierten Ausbildungsvertrags mit einem Kooperationsträger

Bewerbungsablauf

Bewerben Sie sich bis zum 15. Februar des Aufnahmejahres!

Nach Prüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen und erfolgreichem Bestehen der Feststellungsprüfung nehmen Sie Kontakt zu den Kooperationsträgern auf, um dort um einen Ausbildungsvertrag in der praxisintegrierten Form nachzusuchen.

Stellt Sie der Träger ein, informieren Sie uns darüber und erhalten dann anschließend eine Schulplatzzusage!

Bewerbungsunterlagen (können aus Kostengründen **nicht** zurückgesandt werden!)

- ⇒ Formloses Bewerbungsschreiben
- ⇒ Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild neueren Datums
- ⇒ beglaubigte Kopien o.g. Abschlusszeugnisse, Nachweise über eine berufliche Tätigkeit
- ⇒ schriftliche Erklärung, ob bereits eine Fachschule besucht und an einem Auswahlverfahren teilgenommen wurde.
- ⇒ ein ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung muss zu Beginn der Ausbildung abgegeben werden. Es darf nicht älter als zwei Monate sein.
- ⇒ Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Es darf nicht älter als 4 Wochen sein.
- ⇒ mind. Sprachzertifikat B2, bis zum Ende des ersten Ausbildungsjahrs muss C1 nachgewiesen werden

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: www.kks-offenbach.de

Ansprechpartner

Ronald Freitag (Abteilungsleiter)

ronald.freitag@schule.hessen.de

Tel: 069/8065-4056 (Durchwahl)/-2945 (Sekretariat)

Zu einem persönlichen Beratungsgespräch vereinbaren wir gerne einen Termin oder kommen Sie zu einer Informationsveranstaltung (Termine siehe Homepage).

Aufbau und Gliederung der Ausbildung – Zentrale berufliche Aufgabenfelder

1. und 2. Ausbildungsabschnitt:

Sie sind mindestens zwei Tage in der Woche in einer sozialpädagogischen Einrichtung tätig!

Aufgabenfelder

1. Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln
2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

Bildungsbereiche

- Demokratie und Politik;
- Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur;
- Religionen, Weltanschauungen und Wertorientierung;
- Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte;
- Gesundheit, Umwelt, Lebenspraxis;
- Bewegung, Tanz, Musik;
- Kreatives Gestalten und Ästhetik;
- Spiel;
- Mediennutzung, Literacy, Kinder- und Jugendliteratur
- Mathematik, Naturwissenschaften und Technik

Die Bildungsbereiche sind den Aufgabenfeldern zugeordnet, die in enger Beziehung zu den dort beschriebenen Kompetenzen stehen und die Grundlage für die Bildungsbereiche sind, speziell in dem Aufgabenfeld 4.

Der **2. Ausbildungsabschnitt** wird teilweise fächerübergreifend in Vertiefungsbereichen organisiert, die auf den Bildungsbereichen des Aufgabenfelds 4 beruhen:

Gruppe A:

- Sozialpädagogische Arbeit im Elementarbereich (U2 Einrichtungen, Kita)
- Sozialpädagogische Arbeit im außerschulischen und schulischen Bereich
- Sozialpädagogische Arbeit in der Erziehungshilfe
- Sozialpädagogische Arbeit in heilpädagogischen Einrichtungen / mit Menschen mit Beeinträchtigungen

Gruppe B:

- interkultureller Bereich
- Salutogenese (u.a. Sexualpädagogik, Resilienz)
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (Umwelt, Ökologie, Lebensgestaltung)
- Sozialmanagement (Qualitätsmanagement, Sozialraumorientierung, Budgetierung)

Ein **Blockpraktikum** im 2. Ausbildungsabschnitt wird zum Teil außerhalb der Schule vor- und nachbereitet. Deshalb entstehen hier Kosten. **Die Teilnahme an der Praktikumsvorbereitungsfahrt ist Pflicht.** Der Unterricht reicht bis in den Nachmittag und endet in der Regel um 15:00 Uhr.

3. Ausbildungsabschnitt

Der dritte Ausbildungsabschnitt: das **Berufspraktikum**, umfasst mind. 160 Stunden Unterricht. Dabei besuchen die betreuenden Lehrkräfte die Berufspraktikantinnen/ Berufspraktikanten in ihrem Arbeitsfeld. **Das Berufspraktikum beginnt schon im zweiten Ausbildungsabschnitt! Eine Verkürzung der Ausbildung ist nicht möglich!**

Durch zusätzlichen Unterricht im Fach Mathematik kann die allgemeine Fachhochschulreife erworben werden.

Kosten

Der Unterrichtsbesuch ist generell kostenfrei, außer der Praktikumsvorbereitungsfahrt (ca. 60 Euro)!

Abschluss: Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher